



Innovations- und Technologiezentrum Bayern ITZB

Aufgaben und Leistungsangebot

Rainer Lorenz
Dipl.-Ing. (Univ.)



Haus der
Forschung



Bayerische
Forschungsallianz



Innovations- und
Technologiezentrum
Bayern



Bayerische
Forschungsstiftung

Bayern Innovativ GmbH

Innovation und
Wissenstransfer,
Anbahnung und
Begleitung von
Kooperationen über
Netzwerke und Cluster

Bayerische
Forschungsallianz
GmbH (BayFOR)

EU-Förderzentrum,
Bayerische
Forschungsverbände,
Internationale Wissen-
schaftskooperation

Innovations- und
Technologiezentrum
Bayern (ITZB)

Förderberatung (Bund
und Bayern) und
Projekträger Bayerische
Technologie-
Förderprogramme

Bayerische
Forschungsstiftung
(BFS)

Förderung von
wissenschaftlich-
technologischen
Forschungsvorhaben für
Kooperationsprojekte
Wissenschaft/Wirtschaft


Eine gemeinsame Initiative des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie und des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst

Aktuelles

Das Haus der Forschung wurde am
28. 6. 2010 in Nürnberg offiziell eröffnet.

[▶ weiter lesen](#)

Telefonische Beratung

Rufen Sie uns unter
0800 - 0268724 kostenfrei* an 

oder vereinbaren Sie über unser
Kontaktformular einen Rückruf 

* Kostenfrei aus dem deutschen Festnetz,
abweichende Preise für Anrufe aus den
Mobilfunknetzen sind möglich.



Allgemeine Informationen

- Zusammenschluss der ehemaligen Innovationsberatungsstellen Nord- und Südbayern
- ITZB Nürnberg (ITN) und ITZB München (ITM) mit regionaler Aufteilung der Projektträgerschaften bei den verschiedenen Förderprogrammen



Kernaufgaben

- Projektträgerschaft für verschiedene bayerische Technologieförderprogramme
- Betreuung des Kundenzentrums im Haus der Forschung Nürnberg
- Bayerisches Technologieförderungs-Programm (**BayTP**), Anwendervorhaben: Technische Begutachtung
- Netzwerk-Partner: z.B. IHK, Businessplan-Wettbewerb Nordbayern, Gründerzentren



Projekträgerschaft

- Bayerisches Programm zur Förderung technologieorientierter Unternehmensgründungen (**BayTOU**)
- Bayerisches Technologieförderungs-Programm (**BayTP**)
- Leitprojekte Medizintechnik (**BayMED**)
- Bayerisches Förderprogramm „Elektromobilität“ (**EMO**)
- Rationellere Energiegewinnung und -verwendung – (**REV**)
Förderschwerpunkt Kommunale Energieeinsparkonzepte
- Förderung der industriellen Gemeinschaftsforschung und –
entwicklung (**IGF**)



Kundenzentrum

- Zentrale Anlaufstelle für Förderfragen, insbesondere für bayerische Technologieförderprogramme und Bundesprogramme
- kostenfreie Service-Nummer: 0800-0268724
- Vermittlung von Anfragen an die Partner im Haus der Forschung und weitere Stellen (z.B. LfA)



Voraussetzungen für eine Förderung

Vorhaben

- Wirtschaftlich und technisch risikobehaftetes Vorhaben
- Das Produkt muss neu sein (in der EU noch nicht auf dem Markt)
- ***Mit dem Vorhaben darf noch nicht begonnen worden sein***

Unternehmen

- Der Antragsteller muss das Vorhaben selbst konzipieren und in Bayern durchführen
- Für das Unternehmen mittelfristig Erfolg versprechend

Volkswirtschaft

- Das Vorhaben soll eine wesentliche volkswirtschaftliche Bedeutung haben
- Die Notwendigkeit der öffentlichen Hilfe muss ersichtlich sein



Bayerische Förderprogramme für KMUs

Programm	Projekträger
BayTOU	ITZB Nürnberg -> Nordbayern
BayTP	ITZB München -> Südbayern
einzelbetriebliche Vorhaben themenoffen Fördersätze zwischen 30 % und 40 %	
http://www.stmwivt.bayern.de/technologie/technologiefoerderung	



Weitere bayerische Förderprogramme

Programm	Projektträger
BayMed	ITZB Nürnberg
Elektromobilität	
Rationellere Energiegewinnung und -verwendung	ITZB München ITZB Nürnberg
Mikrosystemtechnik	VDI/VDE Innovation + Technik GmbH
IuK	
Neue Werkstoffe	Projektträger Jülich



BayTOU, WER WIRD GEFÖRDERT?



Personen, **die ein technologieorientiertes gewerbliches Unternehmen gründen**



Bestehende technologieorientierte Unternehmen **der gewerblichen Wirtschaft**

🕒 die seit weniger als **6 Jahren** existieren

🕒 die weniger als **10 Mitarbeiter (Vollzeit inkl. GF)** haben



Unternehmen, die mit dem Entwicklungsvorhaben den **Einstieg in das produzierende Gewerbe realisieren wollen**



BayTOU, WAS WIRD GEFÖRDERT?

Konzeptphase



Machbarkeitsstudie
Pflichtenheft
SW-Konzept
Funktionsmuster

Entwicklungsvorhaben



Entwicklung Prototyp



BayTOU, Konzeptphase

Zuwendungsfähig sind:

Personalkosten (Pauschalen)
Kosten für Instrumente und
Ausrüstung
sonstige Betriebskosten
(wie z.B. Material)
Verwaltungsgemeinkosten bis
zu 7%

Pauschalen pro Monat

Dipl.-Ing.	€ 8.000,-
Techniker	€ 5.800,-
Facharbeiter	€ 4.000,-

Förderung:

- Bis zu 30% der zuwendungsfähigen Vorhabenskosten
- Maximal 9 Monate
- Maximal € 26.000,- (Zuschuss)



BayTOU, ENTWICKLUNGSPHASE

Zuwendungsfähig sind:

Personalkosten (Pauschalen)
Kosten für Instrumente und Ausrüstung
Kosten für Auftragsforschung, technisches
Wissen, Lizenzen
sonstige Betriebskosten (wie z.B. Material)
Verwaltungsgemeinkosten bis zu 7%

Pauschalen pro Monat

Dipl.-Ing.	€ 8.000,-
Techniker	€ 5.800,-
Facharbeiter	€ 4.000,-

Fördersatz:

→ Bis zu 40 % der
zuwendungsfähigen
Vorhabenskosten



Antragsverfahren

- Zweistufiges Verfahren
- Skizze: Kurze Vorhabensbeschreibung
- Skizzenprüfung in Zusammenarbeit mit dem StMWIVT
- bei Erfolg -> Antragstellung

Antragsgliederung

Teil 1: Elektronischer Antrag

- Angaben zum Antragsteller/Unternehmen
- Vorhabensbeschreibung
- Kostenkalkulation
- Finanzierungsplan

Teil 2: Anlagen zum Antrag

- Ausführliche Projektbeschreibung:
 - Neuheit
 - Betriebs- und volkswirtschaftliche Aspekte
- Projektplan
- Betriebswirtschaftliche Unterlagen



Fragen?